

## CDU-Fraktion der Gemeindevertretung Künzell



Christof Erb, CDU-Fraktion, Eisenacher Str. 45, 36093 Künzell

Künzell, 03.09.2025

An den

Vorsitzenden der Gemeindevertretung Künzell Unterer Ortesweg 23

36093 Künzell

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Künzell Eingang 04. SEP. 2025

Anfrage: Memoriam-Gärten: Sachstand

Sehr geehrter Herr Groß,

die CDU-Fraktion stellt für die Sitzung der Gemeindevertretung am 18. September 2025 folgende Anfrage:

In einer der letzten BUSA-Sitzungen hat ein Vertreter der Treuhandgesellschaft das Modell der Memoriam-Gärten vorgestellt. Insbesondere auf den großen Friedhöfen, beispielsweise in Künzell, Dirlos und am Florenberg, sind entsprechende Flächen vorhanden, die eine Umsetzung ermöglichen (sollten).

Da wiederholt in den Ortsbeiräten zur Thematik nachgefragt wird, erbitten wir einen aktuellen Sachstandsbericht.

Mit freundlichen Grüßen

Christof Erb, Fraktionsvorsitzender

Tel. priv. 0661/38641, dienstl. 0661/6006-7968, E-Mail: <a href="mailto:christof.erb@t-online.de">christof.erb@t-online.de</a> Handy: 0170-4812001

Memoriam-Gärten: Sachstand

**TOP 10.5** 

## 1. Da wiederholt in den Ortsbeiräten zur Thematik nachgefragt wird, erbitten wir einen aktuellen Sachstandsbericht.

In der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Siedlungsausschusses am 12. Februar 2025 wurde die alternative Bestattungsform eines Memoriam-Gartens durch Herrn Stefan Friedel, Geschäftsführer der Landestreuhandstelle, vorgestellt. Dabei wurde stets betont, dass die Kosten für die Bepflanzung und Pflege der Flächen die Sache der Landestreuhandstelle ist und die Gemeinde lediglich an den Kosten für den Wegebau zu beteiligen wäre.

In der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Siedlungsausschusses am 7. Mai 2025 wurde dann berichtet, dass eine geeignete Fläche auf dem Friedhof Künzell gefunden sei und ein Gestaltungsentwurf mit dem Landschaftsgärtner Herrn Kümmel abgestimmt ist. Auf das dbzgl. Protokoll wird verwiesen. Daraufhin hat die Gemeinde einen ersten Vertragsentwurf bei der Landestreuhandstelle angefordert, der in den Ausschüssen weiter beraten werden sollte. Dieser Entwurf enthielt jedoch, entgegen der vorherigen Abstimmung, eine unerwartete finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Bepflanzung und Pflege.

Konkret sieht der Vertragsentwurf in § 4 Folgendes vor:

- Ein jährlicher Pflegekostenzuschuss der Gemeinde in Höhe von 1.500 €.
- Dieser Betrag soll sich pro belegtem Urnengrab um 50 € und pro belegtem Sarggrab um 100 € reduzieren.
- Zudem ist eine Kostenbeteiligung der Gemeinde für den Wegebau in Höhe von brutto 4.284 € enthalten.

Aufgrund der Abweichungen von den ursprünglichen Absprachen hat die Gemeinde am 21.08.2025 eine schriftliche Anfrage an den Landschaftsgärtner, Herrn Kümmel, gesendet. In dieser Anfrage wurde nochmal betont, dass eine Kostenbeteiligung für Pflanzung und Pflege weder besprochen noch im Ausschuss thematisiert wurde und es wurde darauf hingewiesen, dass eine Vergabe der Leistungen unter diesen Bedingungen nur über ein offizielles Vergabeverfahren und nach Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel möglich wäre.

Die Gemeinde Künzell wartet derzeit auf eine Stellungnahme von Herrn Kümmel zu diesem Sachverhalt.

Im Übrigen wurde sich in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Siedlungsausschuss darauf verständigt, diese Bestattungsform zunächst nur auf dem Friedhof Künzell mit den hierfür relevanten Bestattungszahlen zu testen.

Künzell, 08. September 2025

Zentgraf

Bürgermeister